



Steinwalze im abriebresistenten Netzschlauch aus PE-Garn

Die Steinwalze besteht aus einem hochreissfesten, abriebresistenten Netzschlauch aus PE-Garn (Stärke 5 mm, Maschenweite 32 mm).

Befüllung mit Steinkorbschotter 63/90 vor Ort und Einbau mit dem Bagger.

Im Vergleich zu einer herkömmlichen Steinschüttung werden wesentlich geringere Mengen Gesteinsmaterial benötigt.

Verwendung

Diese Walzen eignen sich für die Drainage, den Seeuferverbau und den Wasserbau - einsetzbar bei starken Schleppkräften.

Mit dem Einbau eines Filtervlieses beugt man einer Hinterspülung der Steinwalze vor.

Hinweis

Steinwalzen werden in der Regel nicht bepflanzt, sondern der natürlichen Besiedelung überlassen. Die rauhe Oberfläche füllt sich schnell mit Sedimenten aus dem Gewässer. Mitgeschwemmtes Saatgut etabliert sich rasch im Untergrund und führt zu einer standortgerechten Begrünung.

Technische Daten

- Länge 2 m
- Durchmesser 20 cm, 30 cm und 40 cm
- Gewicht: 100 kg/m und 150 kg/m